

Für das Center for InterAmerican Studies (CIAS) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit eine

Ko-Geschäftsführung (m/w/d) für das BMBF-Verbundprojekt „Maria Sibylla Merian Center for Advanced Latin American Studies (CALAS)“ für die Geschäftsstelle in Mexiko

(E13 TV-L, befristet)



Ihre Aufgaben

Am Center for InterAmerican Studies (CIAS) der Universität Bielefeld wird im Rahmen des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Verbundprojekts „Maria Sibylla Merian Center for Advanced Latin American Studies in the Humanities and Social Sciences: Coping with Crises“ (CALAS) ein*e wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in für die Geschäftsstelle am CALAS Hauptstandort an der Universität von Guadalajara in Mexiko zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.01.2021, gesucht. Das internationale und interdisziplinäre Verbund-Projekt verantwortet ein Center for Advanced Studies, an dem Forschende der Frage nachgehen, wie verschiedene gesellschaftliche Akteure in Lateinamerika Krisen wahrnehmen, bewerten und welche Krisenbewältigungsstrategien sie entwickeln und auf welche Weise nachhaltig umsetzen. Weitere Informationen unter www.calas.lat.

Die Aufgabe beinhaltet die Ko-Geschäftsführung des Center for Advanced Latin American Studies (CALAS) am Hauptstandort Guadalajara in enger Abstimmung mit der Universität Bielefeld als Verbundkoordination, darunter ist insbesondere zu fassen:

- konzeptionelle und organisatorische Koordination der internationalen Tagungen, Konferenzen, Symposien, auch in digitalen Formaten (30 %)
- Koordination und Betreuung des Fellowprogramms (20 %)
- Pflege projektinterner Kommunikationsstrukturen (20 %)
- Redaktion von Forschungsberichten in der Fachöffentlichkeit (10 %)
- Betreuung des operativen Geschäfts des CALAS in Guadalajara (10 %)
- Drittmittelverwaltung (10 %)

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes, einschlägiges, wissenschaftliches Hochschulstudium in den Sozial- oder Geisteswissenschaften, mit einem Regionalschwerpunkt Lateinamerika (Magister, Staatsexamen, M.A., M. Sc. oder einem gleichwertigen Abschluss)
- sehr gute Sprachkenntnisse des Deutschen und des Spanischen in Wort und Schrift
- gute Kenntnisse des Englischen in Wort und Schrift
- Bereitschaft für die Dauer der Tätigkeit den Wohnort nach Guadalajara, Mexiko zu verlagern
- ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit
- Erfahrung mit der Durchführung digitaler Veranstaltungsformate und Bereitschaft solche Formate weiterzuentwickeln
- gute soziale und interkulturelle Kompetenzen, insbesondere Kommunikationsfähigkeit
- teamorientierte, kooperative Arbeitsweise
- selbständige, strukturierte und engagierte Arbeitsweise

Das wünschen wir uns

- abgeschlossene Promotion aus dem Bereich der Sozial- oder Geisteswissenschaften, idealerweise mit einem Regionalschwerpunkt Lateinamerika
- längerer Aufenthalt im Ausland, insbesondere in einer außereuropäischen Region
- Erfahrung im Wissenschaftsmanagement
- Erfahrung in der Konzeption und Einrichtung digitaler Plattformen und Veranstaltungsformate
- Erfahrung in der Verwaltung von Drittmitteln
- Erfahrung in der Leitung von Gruppen

Unser Angebot

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 1 TzBfG bis zum 28. Februar 2025. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle im Umfang von 90 % von Vollbeschäftigung. Auf Wunsch ist grundsätzlich auch eine Stellenbesetzung in geringerem Umfang möglich, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Universität Bielefeld legt Wert auf Chancengleichheit und die Entwicklung ihrer Mitarbeiter*innen. Sie bietet attraktive interne und externe Fortbildungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Zudem können Sie eine Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten nutzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat einen hohen Stellenwert.

Interessiert?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Post an die untenstehende Anschrift oder per E-Mail unter Angabe der Kennziffer **wiss20183** in einem einzigen pdf-Dokument an calas@uni-bielefeld.de bis zum **24. September 2020**. Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und reichen Sie ausschließlich Fotokopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden. Weitere Informationen zur Universität Bielefeld finden Sie auf unserer Homepage unter www.uni-bielefeld.de. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter https://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Aktuelles/Stellenausschreibungen/2019_DS-Hinweise.pdf.

Bewerbungsanschrift

Universität Bielefeld
CIAS/CALAS (Geschichte)
Frau Nadine Pollvogt
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Ansprechpartnerin

Nadine Pollvogt
0521 106-3265
calas@uni-bielefeld.de

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt in besonderem Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.